
FDP im Römer

GYMNASIUM-OST AM VORGESEHENEN STANDORT BAUEN

24.01.2022

Die FDP-Römerfraktion möchte am vorgesehenen Standort für den Bau des Gymnasiums-Ost festhalten und weist die Forderung der Bürgerinitiative ‚Grüne Lunge am Günthersburgpark‘ nach Verlagerung mit Nachdruck zurück. Es sei vor dem Hintergrund der sich weiter verschärfenden Wohnraumknappheit schon bedauerlich genug, dass das Wohnquartier Günthersburghöfe nicht in seinem ursprünglich geplanten Umfang zustande komme und dadurch das Potential des Areals des Bebauungsplanes Nr. 880 nicht genutzt werde. Jetzt auch noch zusätzlich den künftigen Schulstandort an der Dortelweiler Straße in Frage zu stellen, sei inakzeptabel. Zu diesem Zweck geeignete Flächen seien stadtweit ohnehin sehr knapp und Gegenstand allgemeiner intensiver Suche.

Sebastian Papke, planungspolitischer Sprecher: „Das neue Gymnasium Ost ist ein unverzichtbares Infrastrukturprojekt für das neue Wohnquartier und seiner Umgebung. Daher enthält der von der FDP mit Grünen, SPD und Volt abgeschlossene Koalitionsvertrag auch die gemeinsame Absicht, Schulen auf den bereits versiegelten Flächen oder in unmittelbarer Nähe des künftigen Quartiers zu errichten. Das vorgesehene Grundstück der ehemaligen Gärtnerei an der Dortelweiler Straße entspricht dieser Vereinbarung, hiervon dürfen wir nicht abrücken. Das Argument der Bürgerinitiative, als Folge eines Schulbaus würden sich in den künftigen Grünanlagen noch mehr Menschen aufhalten und dort umherlaufen‘ ist aberwitzig. Es verweigert den Schülerinnen und Schülern sowie allen an der Schule Beschäftigten das selbstverständliche Recht auf Aufenthalt in einer erholsamen grünen Umgebung nach anstrengendem Schulunterricht. Wir weisen die Argumentation der Bürgerinitiative in aller Form als egoistisch und anmaßend zurück. Die FDP-Fraktion wird am Standort Dortelweiler Straße für das Gymnasium-Ost weiterhin festhalten“.